

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Betriebsausschuss Bühnen der Stadt Köln	27.09.2011

### Bericht Gastspiel China

Nach letzter Abrechnung, die dem RPA im Detail vorgelegt wurde, sind für das Gastspiel der Oper Köln in China Gesamtkosten in Höhe von 1.668.817,36 € angefallen.

Gemäß Beschlussvorlage 2602/2010 vom 23.06.2010 sollen Gagen, Honorare und Probenpauschalen der Gäste in Höhe von 535.000,00 € aus dem laufenden Budget der Oper finanziert werden. (Insgesamt sind hier 537.759,06 € angefallen.)

Die Oper hat Zuschüsse von der Bezirksregierung in Höhe von 150.000,00 € und vom Auswärtigen Amt in Höhe von 100.000,00 € für die Gastspielreise nach China erhalten.

Zusätzlich konnte die Oper sonstige Einnahmen (Fernsehaufzeichnungen, Sponsoringmittel) in Höhe von 19.400,00 € verzeichnen.

825.000,00 € durften laut Beschluss des Rates aus der von der Oper selbst erwirtschafteten Betriebsmittelrücklage verwendet werden.

In der o.g. Gesamtsumme von 1.668.817,36 € sind einzelne Fehlbuchungen enthalten, die aufgrund des abgeschlossenen Haushaltsjahres nicht mehr umgebucht werden konnten. Aus diesem Grund sind die Kosten nochmals um 1.924,24 € zu reduzieren.

Zusätzlich sind Kosten für einzelne Anschaffungen, die zwar im Rahmen des Gastspiels aber nicht ausschließlich für das Gastspiel getätigt worden sind, in voller Höhe dem Gastspiel angerechnet worden. Die Kosten für solche Anschaffungen lagen bei 21.354,22 €. In der Abrechnung sind 15% dieser Kosten zu berücksichtigen und dem Gastspiel anzurechnen. D.h. die o.g. Summe ist um den Betrag von 18.151,09 € (85% von 21.354,22 €) zu reduzieren.

Nach Abzug dieser Positionen ergibt sich eine Deckungslücke in Höhe von 19.302,03 €, was einer Überschreitung der Gesamtkosten um 1,16 Prozent entspricht. Diese Deckungslücke ist u.a. auf die im Vorfeld schwer kalkulierbaren Transportkosten der Ausstattung sowie der Flugkosten von über 300 Personen nach China zurückzuführen.

Zusammenfassend sieht die Abrechnung folgendermaßen aus:

Gesamtkosten	1.668.817,36 €
abzügl. Finanzierung der Gagen, Honorare und Probenpauschalen aus laufendem Budget der Oper	535.000,00 €
abzügl. Landeszuschuss	150.000,00 €
abzügl. Förderung durch das Auswärtige Amt	100.000,00 €
abzügl. Sonstiger Einnahmen, Sponsoringgelder	19.440,00 €
abzügl. Entnahme aus Betriebsmittelrücklage	825.000,00 €

abzügl. 85% der Anschaffungskosten für anderweitig nutzbare Güter	18.151,09 €
abzügl. Fehlbuchungen	1.924,24 €
Deckungslücke	19.302,03 €

Die Deckungslücke wird aus dem laufenden Budget der Oper finanziert bzw. durch die Einnahmen aus dem bevorstehenden Gastspiel der KUN-Oper Anfang November in der Oper Köln gedeckt.

gez. Prof. Quander